

Nr. 27/2019
27. November 2019

Vienna Insurance Group legt im 1. bis 3. Quartal 2019 Topergebnis vor Nettoergebnis um 9,5 %, Ergebnis je Aktie auf 2,36 Euro gestiegen

- Prämien um 6,7 % auf 7,9 Mrd. Euro gesteigert
- Ergebnis (vor Steuern) um 6,8 % auf 376 Mio. Euro erhöht
- Combined Ratio mit 96,4 % auf Vorjahresniveau

Die Vienna Insurance Group setzt im 1. bis 3. Quartal 2019 ihren Wachstumskurs fort. Ein deutliches Plus bei den Prämien und beim Ergebnis (vor Steuern) im Vergleich zum Vorjahr belegt die stabile Aufwärtsentwicklung im Geschäftsjahr 2019. Die Combined Ratio ist mit 96,4 % nahezu gleich hoch wie im Vergleichszeitraum des Vorjahres (96,3 %). „Wir verzeichnen auch nach neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2019 verbesserte Kennzahlen und setzen unser stetes Wachstum seit 2016 fort. Wir sehen der geplanten Zielerreichung für 2019 mit einem Prämienvolumen von 9,9 Mrd. Euro und einem Gewinn (vor Steuern) in der Bandbreite von 500 bis 520 Mio. Euro sehr zuversichtlich entgegen“, zieht Elisabeth Stadler, Generaldirektorin der Vienna Insurance Group, zufrieden Quartalsbilanz.

Alle Versicherungssparten mit Prämienplus

Das Gesamtprämienvolumen ist in den ersten drei Quartalen 2019 um 6,7 % auf 7.851 Mio. Euro gewachsen. In allen Versicherungssparten konnte ein Prämienplus verzeichnet werden. In der Krankenversicherung mit + 11,2 % und in der Sonstigen Sachversicherung mit + 10,1 % sind die Wachstumsraten sogar zweistellig. Die prämiemäßig höchsten Wachstumsbeiträge leisten die Segmente Polen (+ 165 Mio. Euro), Österreich (+ 110 Mio. Euro) und das Baltikum (+ 91 Mio. Euro). Die CEE-Märkte tragen knapp über 9 % bzw. bereinigt um Erstkonsolidierungen (Polen, Baltikum, Bosnien-Herzegowina), rund 5 % zum Prämienwachstum bei.

Ergebnis (vor Steuern) in allen Ländersegmenten positiv

Das Ergebnis (vor Steuern) betrug 376,2 Mio. Euro. Das entspricht einer Steigerung gegenüber dem 1. bis 3. Quartal 2018 um 6,8 %. In allen Ländersegmenten ist ein positives Ergebnis zu verzeichnen. Die höchsten Ergebnisverbesserungen konnten in den Segmenten Polen, Österreich und Bulgarien erzielt werden.

Das Konzernergebnis nach Steuern und nicht beherrschenden Anteilen (Nettoergebnis) ist um 9,5 % auf 226,5 Mio. Euro gestiegen.

Combined Ratio stabil

Die Combined Ratio liegt mit 96,4 % geringfügig und bedingt durch Unwettereinflüsse um 0,1 Prozentpunkte über dem Wert des Vorjahres (96,3 %). Deutliche Verbesserungen der Schaden-Kostenquote im Nichtlebensgeschäft verzeichnen die Segmente Bulgarien, Baltikum und Sonstige CEE. Auf die Senkung der Combined Ratio wirkten sich insbesondere Maßnahmen in der Kfz-Versicherung in der Ukraine und Serbien sowie in der Sonstigen Sachversicherung in Kroatien aus. Auch in Rumänien konnte die Combined Ratio auf Grund gesetzter Aktivitäten im Bereich der Kfz-Haftpflichtversicherung deutlich (- 3,1 Prozentpunkte) verbessert werden, sie liegt jedoch weiterhin über 100 %.

Weitere Finanzkennzahlen

Das Finanzergebnis inklusive Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen betrug vom 1. bis 3. Quartal 2019 627 Mio. Euro und lag um 21,2 % unter dem Vorjahreswert. Im Vergleich zum Vorjahr ging das Finanzergebnis, vor allem durch geringere realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen und einmalige Erlöse aus dem Verkauf von Immobilienveranlagungen im Jahr 2018, zurück. Das Ergebnis je Aktie (annualisiert) beträgt 2,36 Euro.

Die Kapitalanlagen des Konzerns einschließlich der liquiden Mittel betragen zum 30. September 2019 35,8 Mrd. Euro. Das ist ein um 4,8 % geringerer Wert gegenüber 31. Dezember 2018 und auf die ab 1. August 2019 berücksichtigte Equity-Bewertung der gemeinnützigen Gesellschaften zurückzuführen.

Konzern Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)

in EUR Mio.	9M 2019	9M 2018	+/- %
Verrechnete Prämien	7.851,2	7.357,5	6,7
Abgegrenzte Prämien	6.925,9	6.518,1	6,3
Finanzergebnis inkl. at equity bewertete Unternehmen	627,0	795,9	-21,2
Sonstige Erträge	134,1	83,3	61,0
Aufwendungen für Versicherungsfälle	-5.368,4	-5.195,6	3,3
Aufwendungen für Versicherungsabschluss und -verwaltung	-1.689,4	-1.600,6	5,5
Sonstige Aufwendungen	-253,1	-248,7	1,8
Ergebnis vor Steuern	376,2	352,3	6,8
Steueraufwand	-80,7	-76,9	5,1
Periodenergebnis	295,4	275,5	7,2
Nicht beherrschende Anteile am Periodenergebnis	-68,9	-68,6	0,5
Konzernergebnis	226,5	206,9	9,5
Ergebnis je Aktie in EUR (annualisiert)	2,36	2,07	14,0
Combined Ratio (netto in %)	96,4	96,3	0,1pp

Segmentberichterstattung (IFRS)

in EUR Mio.	Österreich			Tschechische Republik			Slowakei		
	9M 2019	9M 2018	+/- %	9M 2019	9M 2018	+/- %	9M 2019	9M 2018	+/- %
Verrechnete Prämie Gesamt	3.106,2	2.996,4	3,7	1.308,5	1.274,4	2,7	599,3	591,7	1,3
Ergebnis vor Steuern	141,8	130,2	8,9	122,3	123,8	-1,3	33,0	31,8	3,7
Combined Ratio (netto in %)	94,1	94,9	-0,8pp	94,8	93,6	1,1pp	98,1	97,6	0,5pp

in EUR Mio.	Polen			Rumänien			Baltikum		
	9M 2019	9M 2018	+/- %	9M 2019	9M 2018	+/- %	9M 2019	9M 2018	+/- %
Verrechnete Prämie Gesamt	834,1	668,7	24,7	342,1	392,9	-12,9	370,6	279,2	32,7
Ergebnis vor Steuern	35,5	23,5	50,9	3,0	-72,2	n.a.	5,9	3,1	92,5
Combined Ratio (netto in %)	95,3	93,5	1,8pp	103,4	106,4	-3,1pp	97,4	99,8	-2,4pp

in EUR Mio.	Ungarn			Bulgarien			Türkei/Georgien		
	9M 2019	9M 2018	+/- %	9M 2019	9M 2018	+/- %	9M 2019	9M 2018	+/- %
Verrechnete Prämie Gesamt	204,5	191,1	7,0	172,6	129,6	33,2	161,7	149,1	8,4
Ergebnis vor Steuern	6,5	4,7	39,9	12,8	7,0	83,3	7,4	4,9	49,9
Combined Ratio (netto in %)	98,0	98,9	-0,9pp	95,3	97,8	-2,4pp	102,2	100,8	1,4pp

in EUR Mio.	Sonstige CEE			Übrige Märkte			Zentrale Funktionen		
	9M 2019	9M 2018	+/- %	9M 2019	9M 2018	+/- %	9M 2019	9M 2018	+/- %
Verrechnete Prämie Gesamt	336,1	284,6	18,1	228,2	232,7	-1,9	1.247,2	1.168,1	6,8
Ergebnis vor Steuern	21,7	20,0	8,8	20,4	20,1	1,2	-35,0	55,5	n.a.
Combined Ratio (netto in %)	93,4	95,6	-2,2pp	80,9	80,6	0,3pp	-	-	-

in EUR Mio.	Konsolidierung			Gesamt		
	9M 2019	9M 2018	+/- %	9M 2019	9M 2018	+/- %
Verrechnete Prämie Gesamt	-1.060,0	-1.001,2	5,9	7.851,2	7.357,5	6,7
Ergebnis vor Steuern	0,9	-0,1	n.a.	376,2	352,3	6,8
Combined Ratio (netto in %)	-	-	-	96,4	96,3	0,1pp
Konzernergebnis	-	-	-	226,5	206,9	9,5

Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Information zur Berichterstattung

Einer Änderung des Regelwerks für das Marktsegment prime market der Wiener Börse folgend, hat die VIG ihre Berichterstattung angepasst. Im Hinblick auf den Geschäfts- und Halbjahresfinanzbericht ergeben sich keinerlei Änderungen. Die Zwischenberichte gemäß IAS 34 zum 1. und 3. Quartal wurden ab 2019 eingestellt. Die Quartalszahlen 1. und 3. Quartal zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurden in Einklang mit den internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erstellt.

IR News und Ergebnis-Präsentation sind verfügbar unter: www.vig.com/events

Die **Vienna Insurance Group** (VIG) ist der führende Versicherungsspezialist in Österreich sowie Zentral- und Osteuropa. Rund 50 Gesellschaften in 25 Ländern bilden einen Konzern mit langer Tradition, starken Marken und hoher Kundennähe. Die VIG baut auf bald 200 Jahre Erfahrung im Versicherungsgeschäft. Mit mehr als 25.000 MitarbeiterInnen ist die Vienna Insurance Group klarer Marktführer in ihren Märkten Österreich und CEE und damit hervorragend positioniert, die langfristigen Wachstumschancen einer Region mit 180 Millionen Menschen zu nutzen. Die börsennotierte Vienna Insurance Group ist das bestgeratete Unternehmen des Leitindex ATX der Wiener Börse; die Aktie notiert auch an der Prager Börse.

Disclaimer/Haftungshinweis

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind und auf künftige Entwicklungen der Vienna Insurance Group Bezug nehmen. Diese Aussagen beruhen auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensführung der Vienna Insurance Group. Die Veränderung der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung, zukünftige Marktbedingungen, Veränderungen der Kapitalmärkte und sonstige Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den derzeit in die Zukunft gerichteten Aussagen abweichen. Die Vienna Insurance Group übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Rückfragen:

VIENNA INSURANCE GROUP

Konzernkommunikation & Marketing

Schottenring 30, 1010 Wien

Wolfgang Haas, MSc - Leitung

Telefon: +43 (0)50 390-21029

mailto: wolfgang.haas@vig.com

Die Presseaussendung finden Sie auch unter <http://www.vig.com>